



Für Alle, die neben dem Motorsport ein weiteres Betätigungsfeld brauchen, hat Sandra Werner einen heißen Tip:

N 48° 30.323 E 012° 25.817

Was ist das? Das sind Koordinaten, genau genommen Grad und Dezimalminuten nach WGS84.

Und warum stehen die hier? Weil das die Grundlage zum Geocaching ist.

Und was ist Geocaching? Das ist quasi die moderne Version einer Schnitzeljagd, eine Aktivität, die sich weltweit immer größerer Beliebtheit erfreut.

Das Wort Geocaching selbst ist eine Kombination der Worte „Geo“, griechisch für Erde und „Cache“, englisch unter anderem für Versteck steht. Ein beliebter Spruch in Geocacherkreisen, auf die Frage, was man da tue, lautet: „Wir spielen mit milliardenschwerer Technik des US-Militärs. Und was habt ihr so für Hobbies?“

Und wie funktioniert dieses Geocaching nun genau? Wie bei einer normalen Schnitzeljagd versteckt der Eigentümer (Owner) einen sogenannten Geocache, das ist ein Behälter mit einem Logbuch. Manchmal sind auch Tauschgegenstände vorhanden. Danach ermittelt er die Koordinaten seines Verstecks und postet sie auf einer Website, die bekannteste ist wohl www.geocaching.com. Wer nun einen Geocache suchen will, bewaffnet sich mit den entsprechenden Koordinaten und macht sich mit Hilfe eines GPS-Empfängers auf die Suche. Hat man den Cache gefunden, trägt man sich mit seinem zuvor registrierten Benutzername im Logbuch ein. Danach wird der Fund auf der entsprechenden Website eingetragen (geloggt). Die Auswahl an Caches ist groß. Es gibt einfach zu findende und schwere, die Einteilung der D-Wertung (von „Difficulty“) erfolgt von 1 wie einfach bis 5 wie sehr schwer. Bei sogenannten Rätselcaches, bei denen im Vorfeld ein Rätsel gelöst werden muss, um an die Koordinaten zu kommen, richtet sich die D-Wertung auch nach der Schwere des Rätsels. Die T-Wertung (von „Terrain“) bezieht sich auf den Untergrund. Caches mit dem T-Wert 1 sollten auch von Rollstuhlfahrern und kleineren



Ganz in der Nähe der künstlerisch gestalteten Fassade unserer Clubverwaltung

Kindern erreicht werden können, 5er sind für den Durchschnittsmenschen kaum zu erreichen, für einige benötigt man z.B. eine Kletter- oder Tauchausrüstung. Mein persönlich höchster T-Wert Cache war ein 4,5er, auf etwa 13m Höhe in der Krone eines Baumes.

Und was brauche ich zum Geocaching? Für einfache Caches mindestens einen Stift, einen Internetzugang und ein GPS-Gerät. Die Auswahl an entsprechenden Geräten ist groß, am besten lässt man sich vor dem Kauf eingehend beraten. Danach kommt die sogenannte CGA („Cachergrundausrüstung“), die von Region zu Region unterschiedlich aus-



...findet sich der NAVC-Cache für die modernen Schatzsucher.



Ohne Fleiß kein Preis, den Weg weist ein kleines Rätsel!

fallen kann. Mindestens habe ich immer noch einen Magneten, einen Zollstock, eine Taschenlampe, eine UV-Lampe, eine Pinzette, einen Hering und Einmalhandschuhe mit. Des Weiteren gibt es noch die ECGA, die erweiterte Cachergrundausrüstung. Sie enthält alles, was man für sämtliche Eventualitäten braucht, inklusive oben genannter Kletter- und Tauchausrüstung. Wer sich dafür interessiert, findet entsprechende Auflistungen im Internet.

Und warum ist Geocaching so beliebt? Weils Spaß macht! Nicht nur das Erfolgserlebnis, wenn man einen Cache gefunden hat, oft lernt man auch neue Orte kennen, die man sonst nie gefunden hätte und auch Kinder, meine zum Beispiel, haben viel Spaß am „Schätze suchen“, wie meine Tochter es nennt.

Bei wem das Interesse geweckt wurde, dem empfehle ich das Buch „Geocaching“ von Markus Gründel, Outdoor-Handbuch Band 203, zu beziehen, neben anderen nützlichen Dingen, unter www.cachetool.de. Darin stehen viele Tipps zum Geocaching und über die Geschichte und Entwicklung.

Und warum stehen als Überschrift Koordinaten über diesem Artikel? Den Cache dazu findet man unter <http://coord.info/GC3588K>. Und warum habe ich diesen Cache gewählt? Wer sich zu den genannten Koordinaten begibt und dann den Kopf ein wenig nach rechts dreht, schaut genau auf die Eingangstür der NAVC Clubverwaltung in Gerzen. Und kann nebenbei noch (m)einen schönen Cache lösen, für den außer einem Stift und event. einem Magneten nichts weiter benötigt wird als ein bisschen Köpfcchen. Also auf zum NAVC Geo-Cache!

Abschließend noch einmal vielen Dank an Markus Gründel, mit dessen freundlicher Genehmigung ich meinen Artikel inhaltlich an sein Buch anlehnen durfte.

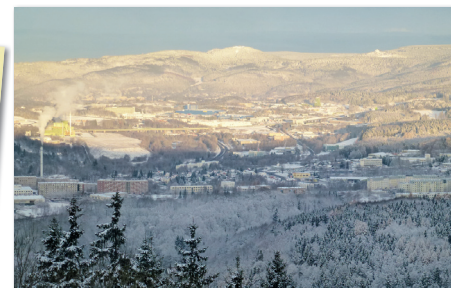
Sandra Werner



Sind sie wirklich aus den Pokalen gehüpft...



...die wohlproportionierten Mädels von Skyline??



Ein Blick aus dem Fenster am Samstagmorgen; was soll da noch schiefgehen?

SPORTFAHRERBALL RING



217 Pokale, mit 24 carätigem Gold veredelt!



Dancefloor, so nennt man das heute, immer brechend voll, dank...



Kaleidoskop der Sieger: zu den...



...unserer Pharaonen, der NAVC Live-Band aus der Hauptstadt Niederbayerns

Da haben sich doch die Siegerteams der Gruppe 2 aus der RM glatt dazwischengeschmuggelt



Die Residenz des Suhler Bürgermeisters verwandelt sich anlässlich des Christmelmartes in einen riesigen Adventskalender



...Klängen unserer Nationalhymne...



...präsentieren sich die Meister



NAVC-Chef Lothar Dieber und sein Sportpräsident heißen die Gäste auf dem Ringberg willkommen



Fast schon ein Kunstwerk, diese Anordnung - sagt man dazu Stillleben?



"Start frei" zum Ring-Bergsprint für die späteren Sieger der freitäglichen Hotelrallye

BERGHOTEL SUHL 2012



Besondere Ehrung für die Damenriege der DAM Meisterschaften



Werner Beck steigt als Sechster in den Olymp der 10.000er



Strahlende Sieger der Ringberg Hotelrallye mit ihrem Geschenkkorb



glänzendes Gold, soweit das Auge reicht



Empfänger der NAVC Sportabzeichen der "höheren Regionen"



RM 2012: Dürfen die nur alleine, wegen dem Namen Gruppe 1?



Ehrung von Hans-Josef Beringer, Mitglied des Sponsorenpoools



Die Ringberg-Hotelgutscheine warten auf ihre Meister

LV SÜDWEST

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2013 des NAVC Landesverband Südwest e.V.

Liebe Clubfreunde
Hiermit möchte ich euch recht herzlich zur Jahreshauptversammlung des NAVC Landesverband Südwest e.V. einladen. Die Versammlung findet **am Freitag, dem 1. März um 18.30 Uhr** in den Gemeinderäumen, Schulstraße 3 in 66851 Queidersbach statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung
 2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit
 3. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 29.01.2012
 4. Bericht des Vorstandes
 5. Bericht der Revisoren
 6. Genehmigung der Jahresrechnung 2012
 7. Entlastung des Vorstandes
 8. Kart-Jugendförderung
 9. Satzungsänderungen (Satzungsneufassung der §§ 1-11)
 10. Beschlussfassung der Geschäftsordnung
 11. Beantragung der Gemeinnützigkeit
 12. Anträge an die Mitgliederversammlung
 13. Verschiedenes
- Der Satzungsentwurf und der Entwurf zur Geschäftsordnung kann per Mail (lv-suedwest@navc.de) oder telefonisch unter 06381/9176333 angefordert werden. Ich wünsche bereits jetzt allen Teilnehmern eine gute Anfahrt.
- Christian Rübel**
Vorsitzender des
NAVC Landesverband Südwest e.V.

LV BERLIN-BRANDENBURG

Jahreshauptversammlung 2013 des NAVC Landesverband Berlin-Brandenburg

Liebe Clubfreunde, zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung möchte ich Dich/Euch herzlich einladen. Sie findet **am 20. Februar 2013 um 20.30 Uhr** im Restaurant "OPATIA Grill" 13349 Berlin, Müllerstr. Ecke Dublinerstr. statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
 2. Bericht des Vorstandes
 3. Bericht der Revisoren
 4. Entlastung des Vorstandes
 5. Satzungsgemäße Wahlen
 6. Anträge
 7. Verschiedenes
- Ich wünsche Euch eine unfallfreie Anreise und hoffe auf zahlreiches Erscheinen.
- Mit freundlichen Grüßen**
Marina Marks

LV SÜDWEST

**Einladung zur Delegiertenwahl
Liebe Clubfreunde**

Hiermit möchte ich euch recht herzlich zur Delegiertenwahl zum NAVC Kongress (13. April 2013 in Ansbach) einladen. Die Wahlversammlung findet am Freitag, dem 01. März 2013 ab 18.00 Uhr in den Gemeinderäumen, Schulstraße 3 in 66851 Queidersbach statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung
 2. Wahl der Delegierten zum NAVC Kongress
- Ich wünsche bereits jetzt allen Teilnehmern eine gute Anfahrt.**
- Mit freundlichen Grüßen**
Christian Rübel
Vorsitzender des
NAVC Landesverband Südwest e.V.

DIE JUBILARE

Der Deutsche NAVC sagt: „Ein herzliches Dankeschön“

Der NAVC dankt an dieser Stelle allen, die mit dem Erscheinungsmonat unserer Clubzeitschrift 40, 30, 20, 15, beziehungsweise 10 Jahre Mitglied im Neuen Deutschen Automobil- und Verkehrsclub sind. Unser Clubsekretariat sendet Ihnen als kleines Dankeschön die NAVC Treuenadel zu. Je nach Mitgliedsjahr erhalten Sie die Nadel in Bronze, Silber, Gold oder Gold mit Jahreszahl.

Eintrittsdatum 01.2003
LV Rheinland-Mitte

Joerg Habiger, Herzogenrath

LV Hessen

Simone Weimar, Hofheim
Jan Weimar, Hofheim

Eintrittsdatum 01.1998
LV Hessen

Bärbel Zinn, Borken

LV Nordbayern

Ralf Duscher, Bruck i.d. OPF.
Markus Krämer, Nürnberg

Eintrittsdatum 01.1993
LV Hessen

Elvira Fricke, Langen
Dirk Kröning, Borken

LV Südwest

Roland Schorr, Schwetzingen

LV Nordbayern

Daniela Breiter, Petersaurach
Wicklegr
Erich Ziegler, Ansbach

LV Südbayern

Karl Enzenhofer, München
Alois Hötschl, Dingolfing

LV Mecklenburg-Vorpommern

Karin Kraska, Friedrichroda

Eintrittsdatum 01.1973
LV Berlin

Bodo Weissflog, Glienicke

LV Harz-Heide

Holger Wellner, Langenhagen

LV Rhein-Ruhr

Friedhelm Bruggenhorst, Duisburg
Wolfgang Langer, Gelsenkirchen-Buer
Hartmut Trebehs, Hagen

LV Südwest

Hermann Hagmayer, Geislingen/Stg.
Ruth Oehlschlägel, Neustadt/Weinstr.

LV Nordbayern

Albert -Haus GmbH u. Co. KG, Burkardroth

LV Südbayern

Annemarie Baruschka, Muenchen
Johann Frank, Markt
Manfred Hoermann, Burggen
Josef Oberhuber, Markt
Lönge Peters, Wolfratshausen
Hannelore Sacré, Rain



Liebe Vereine!

Ihr habt eine Veranstaltung durchgeführt und hättet jetzt gerne einen Artikel darüber in unseren Clubnachrichten, aber es findet sich keiner, der etwas schreiben möchte? Dafür stehe ab sofort ICH zur Verfügung. Ihr teilt mir ein paar Eckdaten mit und schickt mir ein oder zwei Fotos, und dann schreibe ich einen Bericht für euch.

Klingt doch ganz einfach, oder? Also, dann nutzt dieses Angebot bitte auch, denn von den Berichten leben unsere Clubnachrichten. Ihr erreicht mich unter der Telefonnummer 05172/412104 oder mit einer eMail an Sandra.Werner@navc.de
Auf eine gute Zusammenarbeit, Sandra Werner.

DEUTSCHE AMATEUR MOTORSPORTKOMMISSION

Abteilung Automobilsport: NAVC-Sportabteilung · Johannesbrunner Str. 6 · 84175 Gerzen
 Telefon (087 44) 86 78 - Telefax (087 44) 967 98 86

Antrag

- auf Ausstellung/Verlängerung einer internationalen Lizenz für
 - auf Ausstellung/Verlängerung eines Fahrerausweises für
- Bitte ein Paßbild beifügen!** (Nur bei Neuausstellung)

2013

Eintragung durch die DAM

Ausweis-Nr. _____

Ausgestellt am _____

Pseudonym: **Gebühr € 30,-**

--	--

Name (bei Frauen auch Geburtsname)

Vorname

--

Straße und Haus-Nr.

--

Postleitzahl

Wohnort

Telefon

--	--	--	--

Geburtsdatum

Geburtsort

Staatsangehörigkeit

Beruf

NAVC-Mitglieds-Nr. Ich bin Mitglied im NAVC-Ortsclub _____

Ich besitze einen gültigen Führerschein Klasse _____ Nr. _____ ausgestellt am _____ Monat/Jahr

Ausstellende Behörde _____

Ich versichere ausdrücklich, daß ich beide Beine, Arme, Hände und Augen habe und ein einwandfreies Fahrvermögen gewährleistet ist. - Ich versichere weiterhin, daß ich über ausreichendes Hörvermögen verfüge, daß ich nicht an Diabetes, Epilepsie oder sonstigen Erkrankungen leide, die eine Gefährdung anderer im Motorsport mit sich bringen können.

Körperbehindert? _____ Anzugeben sind evtl. Amputationen: _____

Das DAM/NAVC-Motorsport-Handbuch ist in der Gebühr enthalten.

Ich unterwerfe mich ohne jeden Vorbehalt den gültigen Statuten der DAM und verzichte auf Anruf ordentlicher Gerichte in Zusammenhang mit einem von der DAM genehmigten Wettbewerb gemäß dem Haftungsausschluß der Ausschreibungen. Ich versichere, daß sämtliche eingetragenen Angaben den Tatsachen entsprechen.

Die Ausstellungsgebühr ist mit Scheck Nr. _____ bar beifügt. Ich wünsche Nachnahme (zuzüglich EUR 3,-).

Ort/Datum _____

Unterschrift des Antragstellers _____

Soweit der Antragsteller minderjährig ist, muß vom Erziehungsberechtigten ebenfalls unterzeichnet werden.

Unterschrift des Erziehungsberechtigten _____

ACHTUNG! Die internationale Lizenz wird nur ausgestellt, wenn der Antragsteller mindestens 500 Sportabzeichen-Punkte errungen hat.

Für Mitglieder des DEUTSCHEN NAVC:

- Die internationale DAM-Fahrer-Lizenz wird gegen eine Gebühr von EUR 35,- ausgestellt bzw. verlängert und gilt vom Ausstellungsdatum jeweils bis zum 31.12. des Jahres.
- Der DAM-Fahrerausweis wird gegen eine Gebühr von EUR 30,- (Jugendliche ab Jahrgang 1997 EUR 20,-) ausgestellt bzw. verlängert und gilt vom Ausstellungsdatum jeweils bis zum 31.12. des Jahres.

FÜR SONSTIGE ANTRAGSTELLER:

- Die internationale DAM-Fahrer-Lizenz wird gegen eine Gebühr von EUR 100,- ausgestellt bzw. verlängert und gilt vom Ausstellungsdatum jeweils bis zum 31.12. des Jahres.
- Der DAM-Fahrerausweis wird gegen eine Gebühr von EUR 95,- ausgestellt bzw. verlängert und gilt vom Ausstellungsdatum jeweils bis zum 31.12. des Jahres.

Für Inhaber von DAM-Fahrer-Lizenzen ist eine Unfallversicherung zu motorsportlichen Veranstaltungen in Höhe von EUR 8000,- für den Todesfall und EUR 16000,- für den Invaliditätsfall abgeschlossen. Auf den Nennungsformularen für die jeweiligen Wettbewerbe ist die DAM-Nummer deutlich anzugeben.

Bei Verlängerung des Ausweises muß der abgelaufene Ausweis diesem Antrag beifügt werden.

Antrag wird erst nach Zahlungseingang bearbeitet!

(Deutlich mit Druckbuchstaben oder Schreibmaschine ausfüllen. Nichtzutreffendes ausstreichen. Unvollständig oder unleserlich ausgefüllte Antragsformulare werden unerledigt zurückgegeben.)Antrag wird erst nach Zahlungseingang bearbeitet!

Vom 30. November bis 2. Dezember waren wir wieder zu Gast im Ringberghotel in Suhl.

NAVC-Ringbergwochenende 2012

Viele reisten bereits am Freitagabend an. Um 20:00 Uhr feierte die Ringberg-Hotelrallye Premiere, die in diesem Jahr das gemeinsame Kegeln ersetzte. Insgesamt 21 Teams nahmen daran teil. Danach ging es weiter in der Filmbar „Kulisse“ im Keller des Hotels. Leider gab es ein paar Dinge zu bemängeln, und das ging noch an diesem Abend los. Laut Programm sollte die Kellerbar bis 1:00 Uhr für uns geöffnet haben, allerdings wurden schon ab einer halben Stunde vorher keine Getränke mehr ausgegeben und man merkte deutlich, dass man uns los werden wollte. Davon ließen wir uns jedoch nicht ärgern und zogen kurzerhand an die Hauptbar um. Die letzten fanden im Morgengrauen den Weg ins Bett.

Am Samstag stand als ersten Termin die Sportfahrer-Tagung auf dem Plan. Ab 9:30 Uhr konnte man sich seinen Platz für die Tagung in den Sälen Sachsen I und II suchen, DAM- und Sportkommissar-Ausweise verlängern und Essensmarken für den Mittagstisch erwerben.

Um 10:10 Uhr begrüßte Sportpräsident Joseph Limmer alle Anwesenden. Es waren 120 stimmberechtigte mit 480 Stimmen im Saal. Er sprach über die positive Entwicklung der Ausstellung von DAM-Ausweisen; auch in diesem Jahr wurde die 800er Marke wieder übertroffen. Die Ramsel-Classic, die in 2012 unter der Flagge des NAVC durchgeführt wurde, wird im nächsten Jahr wieder von einem anderen Dachverband durchgeführt werden. Außerdem werde es keine neue Umfrage unter den Bergfahrern

geben, bei der letzte hatten sich 75% dazu ausgesprochen, alles so zu lassen wie es war.

Martin Meyer sprach über die Stalommeisterschaft; über mehr Teilnehmer und gute Veranstaltungen.

Bei der Bergmeisterschaft sah es etwas anders aus, hier waren die Teilnehmerzahlen im Vergleich zum Vorjahr gesunken, berichtete Hans-Jürgen Strassner.

Der Bericht über die Rund-

lich 25% mehr Teilnehmer an den Start.

Auch die Rallyemeisterschaft konnte sich in diesem Jahr über höhere Teilnehmerzahlen freuen. Michael Störmann fand die Streckenpostenzettel beim MSC Mamming sehr vorbildlich und empfiehlt diese auch den anderen Veranstaltern.

Marina Marks sprach über die Orientierungsmeisterschaft. Durchschnittlich nah-

Joseph Limmer gab noch einen kleinen Vorausblick auf 2013, da bereits zwei zeitnahe Veranstaltungsmeldungen vorlagen, ein AM/AP Lauf im Januar und ein RM Lauf Mitte Februar.

Als nächstes holte unser Präsident Lothar Dieber die zuvor vergessene Begrüßung nach.

Dann stand die ASK-Wahl an. Tobias Enderlein wurde neu in die ASK erwählt und ersetzt Hans-Jürgen Strassner.

Weiter informierte Joseph Limmer alle Anwesenden darüber, dass es keine Gebührenänderung in 2013 geben wird. Jedoch werden die Sportstrafen deutlich erhöht werden.

Achim Thomas berichtete, dass das Sportgericht in diesem Jahr nur einmal zusammen kommen musste und sich der Fall einfach lösen ließ.

Das Thema Versicherungen wurde von Joseph Limmer angesprochen. Er habe gehört, dass es Probleme mit privaten Krankenversicherungen und Motorsport gäbe. Er bat alle Anwesenden die davon betroffen sind darum, sich einmal darüber zu informieren.

Pünktlich um 12:00 Uhr verließen wir den Saal zum gemeinsamen Mittagessen im Restaurant Philharmonie. Womit wir beim nächsten Kritikpunkt ankommen. Obwohl alle frühzeitig vor der Tagung ihr Essen bestellt hatten, bekamen viele ihr Gericht erst kurz vor Ende der Pause, einige sogar gar nichts.

Um 13:10 Uhr ging es im Saal weiter mit den Anträgen an die Sportfahrer-Tagung. Ende war um 15:55 Uhr.

**Herzlich
willkommen
zum
NAVC Sportfahrerball
und der
DAM Meisterehrung**



Motorsport



streckenmeisterschaft von Rainer Thiel war positiv. Auch wenn eine Veranstaltung abgesagt werden musste, gingen dieses Jahr durchschnitt-

men 35 Teams an den Veranstaltungen teil. Nur bei der Veranstaltung des LV Berlin Brandenburg waren es deutlich weniger.

Der große Herbert-Roth-Saal öffnete pünktlich um 19:00 Uhr seine Türen für alle Platzierten und Gäste der Ehrung der Deutschen Amateur Sportmeisterschaft des NAVC. Die Tische standen in diesem Jahr wieder alle im Saal, das Buffet wurde im Foyer aufgebaut. Insgesamt 428 Personen hatten den Weg nach Suhl zur phantastischsten Feier des Jahres gefunden. 217 echt vergoldete Pokale und 11 Sportabzeichen warteten darauf, übergeben zu werden. Für die musikalische Gestaltung

des Abends sorgte wieder die Band Pharaon.

Eine Viertelstunde später begrüßten Sportpräsident Joseph Limmer, Präsident Lothar Dieber und Moderator Josef Huber alle Anwesenden. Danach wurde das Buffet eröffnet.

Der Zeitplan war eng gesteckt und so wechselten sich Siegerehrungen und Tanzrunden schnell ab. Dazwischen gab es noch zwei Auftritte der Tanzgruppe Skyline. Natürlich durfte auch die Ehrung der Sieger der Hotelrallye,

des Teams „Die Flachländer“, nicht fehlen. Die Damenpreise waren edle Seidentücher, mit den Autos oder dem Gesicht der schnellen Damen darauf.

Die Übergabe der Gutscheine für das Ringberg-Wochenende übernahm nach der Auslosung unser Hauptsponsor Hans-Josef Beringer persönlich.

Um Mitternacht wurde das traditionelle Meisterfoto aufgenommen. Danach wurde noch lange ausgiebig die Tanzfläche genutzt. Auch das Ende der Musik gegen 3:00 Uhr morgens bedeutete für Einige

noch nicht das Ende der Feier. Die letzten wurden dann später freundlich vom Personal aufgefordert, den Saal zu verlassen, da für das Frühstück eingedeckt werden musste.

Das gemeinsame Wochenende fand seinen Abschluss mit dem gemeinsamen Frühstück am Sonntagmorgen. Und für viele stand bereits dann fest, sollten wir uns im Laufe des neuen Jahres nicht treffen, sehen wir uns ganz sicher Ende 2013 in Suhl wieder.

Sandra Werner

NAVC Meeting beim LV Südwest

Der NAVC Landesverband Südwest (LV 11) hatte erstmals zu einem NAVC Meeting innerhalb seines Hoheitsgebietes geladen. Zahlreiche Mitglieder aus dem LV 11, Gäste aus dem Nachbarlandesverband mit der Nr. 10, Michael Störmann und Joseph Limmer seitens der DAM sowie Marietta Limmer für die NAVC Sportabteilung waren dem Ruf gefolgt. Mehr als 30 Anwesende konnte der LV Vorsitzende Christian Rübel am Sonntag, dem 16. Dezember 2012, im Gasthaus Kupfermine in Altkirchen begrüßen.

Am Anfang stand ein leckeres Büfett, das auch durch die Landesverbandskasse ein wenig gesponsert wurde und die richtige Einstimmung auf die folgenden Themen darstellte. Unser Mitglied Roland Suhr, der auch Betreiber der „Kupfermine“ ist, verwöhnte unser aller Gaumen.

Christian Rübel wünschte sich eine offene Diskussion, die eine muntere Gestaltung des Nachmittages ermöglichen sollte. Und er wurde nicht enttäuscht! Das größte Thema an

diesem Nachmittag war dem Nachwuchs beim Kartfahren gewidmet. Roland Schorr, seit vielen Jahren aktiv im NAVC Kartslalom-sport unterwegs, stellte seine Ideen vor. Gerade durch den kostengünstigen Kartslalom-sport kommen viele Jugendliche, und auch deren Eltern, überhaupt erst zum Motorsport, in unsere Ortsclubs und schließlich zum NAVC. Roland Schorrs Anliegen ist es, Ortsclubs zu finden, die bereit sind, Jugendlichen die Möglichkeit zu geben, Slalom-sport im Kart zu betreiben. Hierzu steht an erster Stelle Mitglieder zu motivieren, mit den Jugendlichen zu trainieren und natürlich geeignete Plätze für diesen schönen Sport zu finden. Sein Angebot lautet, allen Anfängern beim Organisieren und Durchführen von Karttrainings (und späteren Veranstaltungen) zu helfen. Auch würde er sich bereit erklären, für die Wartung der Karts verantwortlich zu zeichnen. Alle Anwesende waren begeistert von seinen Ideen. Ein großer Faktor ist natürlich die Anschaffung der Fahrzeu-

ge. Es wurden mehrere Modelle zu Finanzierung und Umsetzung der Wünsche ausführlich diskutiert und schließlich kam man zu dem Schluß, daß der Einstieg in den Kartslalom-sport mit zwei gebrauchten Karts, ausgestattet mit neuen Motoren, auf Landesverbandsebene wünschens- und erstrebenswert ist. In diese Richtung soll ab jetzt mit neuem Schwung gearbeitet werden. Josef Limmer sichert hierbei die Unterstützung der NAVC Sportabteilung zu und betont, dass beim NAVC Trainingsveranstaltungen kostenlos versichert werden, so daß in diesem Punkt auf die Ortsclubs keine Kosten zukämen.

Ein weiteres Thema war die Zusammenarbeit im LV, sowie mit angrenzenden Landesverbänden. Vielleicht kann es bald wieder gemeinsame Aktivitäten geben, die mit Sicherheit für alle Beteiligten nur Vorteile bringen können. Mit neuen und unbelasteten Leuten aus Südwest sollte das eigentlich möglich sein. Diskussionsstoff gab es um die Strassenzulassung von Rallyefahrzeugen. Begeis-

tert wurde über ein Modell aus Frankreich gesprochen. Dort gibt es ein Veranstaltungskonzept, wobei auf einer Rundstrecke, ähnlich dem Qualify-Modus, eine bestimmte Zeit gefahren werden kann und dann die beste Runde zur Wertung herangezogen wird. Vielleicht wäre dieses Konzept auch interessant für Veranstaltungen unseres Verbandes.

Angeregt wurde auch, im LV eine Meisterschaft für Gleichmäßigkeitsprüfungen durchzuführen. Jedoch ist dies zeitlich für 2013 nicht mehr umzusetzen, wäre aber vielleicht eine Idee für 2014.

Dies sind nur einige Themen über die geredet wurden. Neue Ideen zu haben ist eine super Sache, sie in die Tat umzusetzen ist nicht immer ganz einfach; aber auf den Versuch kommt es an und den ist es allemal wert. In diesem Sinne kann ich Euch nur sagen, es war rundum eine gelungene Veranstaltung und eine Anregung für alle Landesverbände Meetings dieser Art anzubieten.

Erika Klingel

TERMINE

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Anschrift	Telefon
16.02.13	RM Rallye	MSC Zorn	Bornköppel 13, 56357 Miehlen	03212-1003089



2013

Liebe NAVC-Mitglieder, liebe NAVC-Motorsportler,

hinter uns liegt ein in vieler Hinsicht erfolgreiches Jahr. Gleich im Januar fand die Kartmesse in Offenbach statt, wo sich der NAVC wieder mit einem Stand präsentierte. In jedem Jahr freue ich mich immer über die vielen Besucher und das rege Interesse am NAVC. Dabei geht es nicht nur um den Kartslalom und die Kart-Trophy Weiss-Blau. Es gibt auch immer wieder Fragen zum Automobilsport. Neben den vielen bekannten Gesichtern lerne ich auch viele andere motorsportbegeisterte Menschen kennen. Einige davon habe ich im Laufe des letzten Jahres wieder getroffen. Bei diversen Gesprächen habe ich festgestellt, dass wir auf der Messe nicht zu viel versprochen haben und alle "neuen NAVC'ler" voll und ganz zufrieden waren. Das macht mich persönlich stolz. Ich freue mich auch jetzt schon wieder auf die Kartmesse Ende dieses Monats, wo ich wieder viele NAVC-Clubfreunde treffen werde.

Im weiteren Verlauf des Jahres konnten Sie und ich viele erstklassige und vorbildliche Motorsportveranstaltungen sehen. Sicherlich war für jeden etwas dabei. So reicht unsere Bandbreite von Jugend- und Erwachsenenkartslaloms, Crosskartslaloms und Kartrundstreckenrennen, über Automobilsloms, Bergslaloms, Stoppelfeldrennen, Rallyes und Rundstreckenrennen bis hin zu Oldtimerausfahrten und Gleichmäßigkeitssprüfungen. Auch der totgeglaubte Orientierungssport ist erfolgreich wieder auferstanden. Dafür danke ich allen Veranstaltern.

In diesem Jahr wurde erstmalig die Ransel Classics unter NAVC-Flagge ausgetragen. Ich konnte diese tolle Veranstaltung selber live verfolgen und sie wird mir in besonderer Erinnerung bleiben. Seltener habe ich bisher so viele wunderschöne Autos auf einmal gesehen.

Den Jahresabschluss bildete wieder unsere phantastische Ehrung der deutschen Amateur-Motorsportmeister im Ringberg-Ho-

tel in Suhl. Jedes Jahr denke ich, dass diese Veranstaltung nicht zu überbieten sei und werde doch wieder eines Besseren belehrt. Es ist unbestritten, dass eine derartige Feier einmalig ist. Ich hatte am Sonntagmorgen danach die Möglichkeit, mich mit einigen Orifahrern zu unterhalten, die zum ersten Mal an der Meisterschaft und der Siegerehrung teilnahmen. Auch sie waren begeistert und versprachen, in diesem Jahr wieder dabei zu sein.

Besonderer Dank gilt den Mitgliedern des Sponsorenpools, die einen großen Beitrag dazu leisten, dass unsere Meisterschaften und -ehrerung in diesem Ramen durchführbar sind.

Ich bin aber auch sonst von meinem NAVC begeistert. Ich erlebe immer wieder, das Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft bei uns groß geschrieben werden. Auch unsere Sportfahrttagung ist einmalig. Oder kennen Sie noch einen anderen Dachverband, der seinen Mitgliedern ein aktives Mitspracherecht beim Reglement einräumt, oder sogar gezieht

nachfragt, was sich seine aktiven Motorsportler wünschen? Nicht umsonst spreche ich im Zusammenhang vom NAVC gerne von einer großen Familie.

Genauso vorbildlich ist die Zusammenarbeit mit der Europ Assistance und den gut gestalteten Clubnachrichten. Auch die Clubverwaltung arbeitet zu meiner vollsten Zufriedenheit.

Liebe Clubmitglieder, wenn Sie genauso zufrieden mit unserem NAVC sind, dann berichten Sie doch auch Ihren Verwandten und Bekannten von uns. Sie bilden die Basis unseres Verbandes.

Leider war meine Idee vom Garagentor-Malwettbewerb nicht erfolgreich. Aber davon lasse ich mich nicht zurückschrecken und möchte den Wettbewerb in diesem Jahr noch einmal ausschreiben.

Ich danke Ihnen allen für die Zusammenarbeit im vergangenen Jahr und wünsche uns allen ein gutes und erfolgreiches 2013. Wenn wir wieder genauso gut zusammen arbeiten wie im vergangenen Jahr, steht dem nichts im Wege.
Lothar Dieber

Die mit Namen unterzeichneten Artikel der Clubnachrichten geben die Meinung des Verfassers wieder und stellen keine Wertung durch die Redaktion dar.

Impressum



Offizielles Cluborgan des Deutschen NAVC e.V. – Neuer Automobil- und Verkehrs- Club e.V., (NAVC)
Johannesbrunner Str. 6, 84175 Gerzen • Telefon 08744/8678 • Fax 08744/9679886

Berichte an die Redaktion:

E-Mail: clubnachrichten@navc.de
oder an: Dieter Reimann • Rosengasse 5 • 90596 Schwanstetten • Telefon 09122/985256 • Mobil 0172/8126426
ViSdP: Dieter Reimann

Gestaltung und Textverarbeitung der NAVC Clubnachrichten:

Dieter Reimann • Rosengasse 5 • 90596 Schwanstetten • Telefon 09122/985256 • Mobil 0172/8126426 • Fax 09122/985273 • eMail: clubnachrichten@navc.de

Druck: Ortmaier Druck, 84160 Frontenhausen, Telefon 08732/921043

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 25. Januar 2013

Ausgabe Februar erscheint am 13.02.2013